

# **Konzept Wirtschaftskommission – Wirtschaftsförderung**

vom 15.05.2024

---

# Inhaltsverzeichnis

|  |          |
|--|----------|
| <b>Inhaltsverzeichnis.....</b>   | <b>2</b> |
| <b>1. Ausgangslage .....</b>   | <b>3</b> |
| 1.1. <b>Definition Wirtschaftskommission .....</b>   | <b>3</b> |
| 1.2. <b>Aufgaben der Wirtschaftskommission.....</b>  | <b>3</b> |
| <b>2. Ziele .....</b>  | <b>3</b> |
| <b>3. Strategie .....</b>  | <b>4</b> |
| <b>3.1.    Wirtschaftskommission .....</b>   | <b>4</b> |
| 3.1.1.    Wirtschaftsforum.....  | 4        |
| 3.1.2.    Betriebsbesuche bei bestehenden Unternehmen und Institutionen .....                | 5        |
| 3.1.3.    Anlässe des Gewerbevereins Aaretal.....  | 6        |
| 3.1.4.    Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Aaretal .....                                 | 6        |
| 3.1.5.    Gratulationsschreiben Jubiläen und Vermittlung Firmenanlässen/Jubiläumsfeiern..... | 6        |
| <b>3.2.    Gemeindepräsidium .....</b>   | <b>6</b> |
| 3.2.1.    Besuche bei neu gemeldeten Unternehmen und Institutionen.....                      | 6        |
| 3.2.2.    Besuche und Auftritte bei Firmenanlässen und Jubiläen.....                         | 6        |
| 3.2.3.    Kontakt/Austausch mit dem Gewerbe.....   | 7        |
| 3.2.4.    Vermittlung von Gewerbefläche .....  | 7        |
| <b>3.3.    Verwaltung .....</b>  | <b>7</b> |
| 3.3.1.    Aufgaben .....   | 7        |

# 1. Ausgangslage

Im Leitbild der Gemeinde Münsingen ist definiert, dass bestehende Arbeitsplätze erhalten bleiben und die Anzahl Arbeitsplätze gegenüber dem Stand 2013 erhöht ist. Zudem sind ideale Rahmenbedingungen für gute, vielfältige Arbeitsplätze und Ansiedlung von Gewerbe und Industrie zu bieten.

Um diese Vision umsetzen zu können sind einerseits entsprechende raumplanerische Voraussetzungen für das Gewerbe zu schaffen, für welche das Ressort Planung und Entwicklung zuständig ist. Andererseits kann aber auch durch eine aktive Kontaktpflege sowie Koordination und Vernetzung durch Gemeindepräsidium, Wirtschaftskommission und Verwaltung, der Wirtschaftsstandort Münsingen für das Gewerbe gestärkt werden.

## 1.1. Definition Wirtschaftskommission

Die Wirtschaftskommission ist eine Fachkommission der Gemeinde Münsingen mit fünf bis sieben Mitgliedern. Die Kommission ist das Bindeglied zwischen der Gemeinde Münsingen und den in Münsingen ansässigen Unternehmen. Die Hauptaufgabe ist eine aktive Wirtschaftspflege sowie die Koordination von Aktivitäten und Vernetzung untereinander. Die Mitglieder sind entweder aktiv im Münsinger-Gewerbe tätig oder innerhalb des ortsansässigen Gewerbes gut vernetzt. Gewählt werden die Mitglieder nach fachlichen Kriterien. Der Vorsitz hat das Gemeindepräsidium. Das Sekretariat wird durch die Abteilung Präsidiales und Sicherheit geführt.

## 1.2. Aufgaben der Wirtschaftskommission

Die Kommission

- a) pflegt aktiv den Kontakt zur Wirtschaft und zu Betrieben, zu den zuständigen kantonalen Stellen und zu weiteren interessierten Institutionen,
- b) führt Betriebsbesuche durch,
- c) organisiert und realisiert jährlich das Münsinger Wirtschaftsforum,
- d) arbeitet mit dem Gewerbeverein Aaretal zusammen und pflegt einen aktiven Austausch
- e) koordiniert Aktivitäten aus dem Bereich der Münsinger-Wirtschaft

Sie unterbreitet dem Gemeinderat Anliegen aus dem Bereich der Wirtschaft und stellt Antrag in weiteren Geschäften mit Bedeutung für die Wirtschaft im Zuständigkeitsbereich des Gemeinderats, des Parlaments oder der Stimmberechtigten.

# 2. Ziele

Der Gemeinderat setzt sich zum Ziel, dass die lokale Wirtschaft, die ansässigen Unternehmen und Institutionen den Standort Münsingen schätzen, sie stark verankert sind, den Dialog mit den Behörden pflegen und zur positiven Entwicklung der Gemeinde beitragen.

Um dieses Ziel zu erreichen, unterstützt und fördert der Gemeinderat die Umsetzung einer wirkungsvollen Wirtschaftspflege mit dem Ziel, die Bedürfnisse des ortsansässigen Gewerbes in Erfahrung zu bringen, Auftrags- und Wirtschaftslage abzuklären und das Gewerbe untereinander zu vernetzen. Die Zuständigkeit liegt dabei beim Ressort Präsidiales mit Gemeindepräsidium, Wirtschaftskommission und Verwaltung. Ein wichtiger Partner für die Zusammenarbeit ist der Gewerbeverein Aaretal (GVA).

### **3. Strategie**

Damit die Zielsetzung erreicht wird, werden vom Gemeindepräsidium, von der Wirtschaftskommission und von der Verwaltung folgende Massnahmen umgesetzt:

#### **3.1. Wirtschaftskommission**

Die Wirtschaftskommission trifft sich zu fünf Sitzungen im Jahr mit folgenden Schwerpunktthemen:

- Planung, Vorbereitung und Durchführung Wirtschaftsforum (Datum, Thema, Titel, Konzept, Moderation, Referenten, Ablauf, Feedbackbogen usw.)
- Auswertung Rückmeldungen zu Wirtschaftsforum (Mitglieder, Moderation, Referenten, Anwesenden)
- Auswahl Betriebe zur Durchführung und anschliessenden Auswertung der Betriebsbesuche
- Rückmeldungen aus: Gewerbeapéro GVA; weiteren Anlässen; Begegnungen unterwegs im Dorf
- Information von den Mitgliedern zur aktuellen Wirtschaftslage aus ihren Tätigkeiten
- Information über Besuche des Gemeindepräsidium bei den neu gemeldeten Unternehmen und Institutionen
- Information aus der Wirtschaft seitens Gemeindepräsidium/Verwaltung durch Kontakte mit Firmen (Wirtschaftslage, Vermittlung von Gewerbefläche usw.)
- Information über den Stand der aktuellen Planungsgeschäfte durch das Gemeindepräsidium
- Austausch mit Präsidium Gewerbeverein Aaretal; Planung und Koordination von Projekten mit dem Gewerbeverein Aaretal
- Firmenjubiläen kommendes Jahr – Aktuelle Liste mit Vorschlag Gratulationsschreiben
- Firmenjubiläen übernächstes Jahr – Aktuelle Liste mit Vorschlag Vermittlungsschreiben «Feier»
- Festlegung Sitzungstermine und Traktanden/Themen

#### **3.1.1. Wirtschaftsforum**

Das Wirtschaftsforum wird jährlich organisiert und findet jeweils im Frühjahr statt. Zu aktuellen und für die Wirtschaft interessanten Themen werden Gastredner und Podiumsteilnehmende eingeladen. Das anschliessende Apéro dient dem Austausch und dem Kontakteknüpfen sowie der Kontaktpflege unter Teilnehmenden.

Eingeladen werden:

- Unternehmerinnen und Unternehmen der Gemeinde Münsingen
- Unternehmerinnen und Unternehmer, welche Mitglied des Gewerbevereins Aaretal sind
- Politikerinnen und Politiker der Gemeinde Münsingen
- Kommissionsmitglieder
- Vorstand Gewerbeverein Aaretal
- Präsidentinnen und Präsidenten Vereine
- Schulleiterinnen und Schulleiter

Für das Programm des Wirtschaftsforums wird jährlich ein separates Konzept mit Budget erarbeitet. (Anhang 11).

#### **Nachwuchspreis des Gewerbes**

Am Wirtschaftsforum wird als separater Programmpunkt ein Nachwuchspreis vergeben. Der Nachwuchspreis bietet eine Plattform für leistungsstarke und engagierte Lernende und ihre Ausbildungsbetriebe. Ausgezeichnet werden Lernende, die sich im vergangenen Jahr durch besondere Leistungen hervorgetan haben. Das kann eine Idee zur Optimierung der Arbeitsabläufe im Ausbildungsbetrieb, eine herausragende schulische Leistung oder soziales Engagement sein. Berücksichtigt werden alle Unternehmen der Gemeinde Münsingen sowie Unternehmen, welche Mitglied im Gewerbeverein Aareal sind. Der Nachwuchspreis ist auch für ortsansässige Unternehmen eine Auszeichnung, um ihre wertvolle Ausbildungsleistung zu würdigen.

Die Unternehmen werden gebeten ihre Nomination bis Ende März an das Sekretariat einzureichen, und müssen folgende Angaben beinhalten:

- Angaben zum Lehrbetrieb (Name, Adresse, Branche, Ausbildungsverantwortliche Person)
- Angaben zu den Lernenden (Vorname, Name, Adresse, Geburtsdatum, Berufsbezeichnung)
- Empfehlungsschreiben des Ausbildungsbetriebs (Beschreibung der ausserordentlichen Leistung / Begründung für die Nomination)

#### Vergabe des Nachwuchspreises

Eine Jury bestehend aus der Wirtschaftskommission und dem Präsidium des Gewerbevereins wählt die drei Preisträgerinnen und Preisträger. Vergeben werden drei gleichwertige Geldpreise im Wert von CHF 1'000.00. Die Übergabe des Nachwuchspreises erfolgt durch das Präsidium des Gewerbeverein Aaretal.

#### **Möglichkeit für Sponsoring als Unternehmen**

Unternehmerinnen und Unternehmer haben die Möglichkeit, sich mit CHF 500.00 am Nachwuchspreis zu beteiligen. Als Sponsorin/als Sponsor präsentiert sich das Unternehmen rund um den Anlass «Wirtschaftsforum» der regionalen Wirtschaft. Mit einem Sponsoringbeitrag ermöglicht ein Unternehmen, die berufliche Grundbildung in der Region einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen und das Image der Berufslehre weiter zu verbessern. Die Verleihung des «Nachwuchspreises des Gewerbes» ist somit beste Werbung für die Qualität unseres Berufsbildungssystems und den Wirtschaftsstandort Münsingen. Das Angebot ist auf sechs Unternehmen pro Jahr beschränkt (Berücksichtigung nach Eingang der Angebote). Interessierte melden sich beim Sekretariat.

#### **3.1.2. Betriebsbesuche bei bestehenden Unternehmen und Institutionen**

Die Mitglieder der Wirtschaftskommission besuchen in 2er-Teams ausgewählte Unternehmen und überbringen ein Geschenk. Es werden primär diejenigen Betriebe besucht, welche noch keinen oder schon seit längerer Zeit keinen Besuch von Seiten der Gemeinde erhalten haben. Vorgängig zu den Besuchen wird bei den Abteilungsleitenden durch das Sekretariat in Erfahrung gebracht, ob besondere Vorkommnisse oder wichtige Projekte bei diesen Betrieben bestehen. Bei Bedarf lassen sich die Mitglieder direkt von den Abteilungsleitenden informieren.

An den Betriebsbesuchen befragen die Mitglieder die Unternehmen nach dem Befinden, der Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem möglichen Verbesserungspotential. Die Befragung geschieht nach einem einheitlichen Raster. Die Besuche werden ausgewertet. Die Auswertung wird dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme unterbreitet. Dieser entscheidet über allfällige Massnahmen.

#### Ablauf:

- An der ersten Sitzung im Jahr werden die 2er-Teams gebildet und die Auswahl möglicher Unternehmen (Anhang 6) getroffen.
- Die Besuche finden individuell zwischen Februar bis November statt.
- Die Kontaktaufnahme der Mitglieder zu den Unternehmen wird mit einem Schreiben durch das Sekretariat angekündigt (Anhang 7).
- Die Fragebogen (Anhang 8) werden laufend an das Sekretariat zur Auswertung retourniert und ausgewertet (Anhang 9).
- Die zuständige Abteilung wird durch das Sekretariat über die Auswertung in Kenntnis gesetzt und darum gebeten Abklärungen zu treffen, mögliche Massnahmen einzuleiten und z.Hd. dem Sekretariat schriftlich Stellung zu nehmen.
- Die Auswertung wird mit der Stellungnahme dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgelegt.
- Die Unternehmen werden durch das Sekretariat schriftlich verdankt und wo Abklärungen zu treffen sind über das weitere Vorgehen informiert (Anhang 10).
- Das Sekretariat überwacht die eingeleiteten Aufgaben, ist der Kontakt zu den Unternehmen, informiert diese laufend bei längerem Prozess oder abschliessend bei einem Ergebnis.

- Das Sekretariat informiert in Absprache mit dem Präsidium die Kommission.

### **3.1.3. Anlässe des Gewerbevereins Aaretal**

Die Wirtschaftskommission besucht Anlässe des Gewerbevereins Aaretal wie z.B. die monatlich stattfindenden Gewerbeapéros «Fiirabebier». Die von Mitgliedern des Gewerbevereins organisierten Gewerbeapéros sind ideale Treffpunkte für die Wirtschaftskommission, um Kontakte zu Unternehmerinnen und Unternehmern zu pflegen und sich auszutauschen. In einem lockeren Rahmen wird der Puls im Gewerbe gespürt. Anliegen und Bedürfnisse werden in den Kommissionssitzungen diskutiert. Bei Handlungsbedarf wird wie nach den Betriebsbesuchen vorgegangen.

### **3.1.4. Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Aaretal**

Das Präsidium des Gewerbevereins Aaretal nimmt jährlich im April an der Sitzung der Wirtschaftskommission teil. Anliegen und Bedürfnisse werden ausgetauscht sowie anstehende Aktivitäten seitens Gewerbevereines und Wirtschaftskommission mitgeteilt und gegebenenfalls koordiniert.

### **3.1.5. Gratulationsschreiben Jubiläen und Vermittlung Firmenanlässen/Jubiläumsfeiern**

Jährlich im August wird ein Auszug (Anhang 1) aus dem Unternehmensverzeichnis erstellt mit den Firmen, die im übernächsten Jahr ihr 25- / 50- / 75- / 100- / 125- / 150- oder 175-jähriges Jubiläum feiern. In einem Schreiben (Anhang 2) werden die Unternehmen darauf aufmerksam gemacht, wer im gleichen Jahr ebenfalls ein Jubiläum feiert, welche Vereine Jubiläen feiern und welche Grossveranstaltungen stattfinden. Die Verwaltung hat den Überblick. Ihr Ziel ist es, durch diese Vermittlung Synergien zu schaffen, z.B. beim Mieten eines Zeltes für die Jubiläumsfeier.

Gleichzeitig dient der Auszug dazu, im Namen der Wirtschaftskommission Gratulationsschreiben (Anhang 3) an die Unternehmen zu verfassen. Die Gemeinde gratuliert den Betrieben alle 10 Jahre, beginnend mit dem 10. Jahr nach der Gründung.

## **3.2. Gemeindepräsidium**

### **3.2.1. Besuche bei neu gemeldeten Unternehmen und Institutionen**

Neu angemeldete Unternehmen werden durch das Gemeindepräsidium besucht. Dabei wird ein Willkommensgeschenk überreicht, die Gemeinde und die Wirtschaftskommission vorgestellt, die Möglichkeit einer Publireportage im Münsinger Info aufgezeigt, das Wirtschaftsforum und die Vernetzungsmöglichkeiten im Gewerbeverein Aaretal erläutert. Das Gemeindepräsidium informiert die Kommission an der nächsten Sitzung über die Besuche.

#### Ablauf

- Die Abteilung Finanzen erhält eine Meldung vom Handelsregister, bzw. von der AHV-Zweigstelle bei Einzelunternehmenden, sobald ein Unternehmen gegründet wurde.
- Die Abteilung Finanzen verfasst ein Willkommensschreiben mit einem Terminvorschlag für den Besuch des Gemeindepräsidiums (Anhang 4).
- Gleichzeitig wird um das Ausfüllen eines Fragebogens gebeten. Damit wird das interne Unternehmensregister vervollständigt (Anhang 5).
- Nach erfolgtem Besuch wird das Besuchsdatum im Unternehmensregister aufgenommen.

### **3.2.2. Besuche und Auftritte bei Firmenanlässen und Jubiläen**

In der Regel besucht das Gemeindepräsidium oder eine Gemeinderätin/ein Gemeinderat den Anlass und übermittelt Grussworte und ein Geschenk. Das Präsidium informiert die Kommission über die Besuche an der nächsten Sitzung.

### **3.2.3. Kontakt/Austausch mit dem Gewerbe**

Das Gemeindepräsidium pflegt einen aktiven Austausch mit den ortsansässigen Unternehmen sowie Institutionen und deren Schlüsselpersonen, um zu erfahren, wie es dem Gewerbe geht. Dies geschieht an Veranstaltungen, telefonisch, in Sprechstunden oder unterwegs im Dorf. Grössere Unternehmen und Institutionen werden regelmässig kontaktiert und nach ihren Bedürfnissen, Investitionsvorhaben und Auftragslage befragt. Die persönliche Kommunikation schafft Vertrauen und ermöglicht einen offenen Austausch von Ideen und Anliegen.

Bei der Planung und Entwicklung des Gemeindegebietes wird das Gewerbe miteinbezogen und nach Möglichkeit und Interesse neue Standorte vermittelt oder geschaffen. Die Verwaltung unterstützt das örtliche Gewerbe bei der Vergabe von Aufträgen soweit dies das öffentliche Submissionswesen zulässt.

#### Anliegen/Bedürfnisse von Unternehmen

Das Gemeindepräsidium notiert Anliegen und Bedürfnisse von Unternehmen, welche sich u. a. aus Smalltalk an Apéros, im Dorf, per Telefon oder an Sprechstunden ergeben. Dokumentiert werden diese mit Datum, Anliegen, Möglichkeiten, was abgeklärt wurde und wann die Rückmeldung stattfand im Unternehmensverzeichnis bei der entsprechenden Firma.

#### Kontakte/Austausch mit Grossfirmen

Das Gemeindepräsidium dokumentiert die Gespräche im Unternehmensverzeichnis. Je nachdem erfolgt eine Information an die Wirtschaftskommission, welche zusätzlich protokolliert wird.

#### Qualitative Umfrage

Alle 4 Jahre, zu Beginn der neuen Legislatur, wird eine ausführliche Online-Umfrage an sämtliche Unternehmen der Gemeinde versendet. Die Verwaltung spürt den Puls in der Wirtschaft und kann Veränderungen wahrnehmen.

### **3.2.4. Vermittlung von Gewerbefläche**

Interessenten für Gewerbeflächen, Industrieparzellen, Büro- oder Verkaufsräumlichkeiten kontaktieren das Gemeindepräsidium. Anfragen, Mitteilung und Vermittlung von freien Gewerbeflächen an das Gemeindepräsidium sind zur Kenntnisnahme an das Sekretariat weiterzuleiten.

#### Übergabe Gemeindepräsidien

- Das Gemeindepräsidium informiert seine Nachfolge über alle relevanten Informationen, laufende Projekte und Planungen von grösseren Unternehmen.
- Mit den wichtigsten Unternehmenden ist ein Kennenlerntermin zu vereinbaren.
- Ressortvorstehende und/oder Abteilungsleitende informieren die Nachfolge über Zusammenarbeit mit dem lokalen Gewerbe.

## **3.3. Verwaltung**

### **3.3.1. Aufgaben**

- Führung Sekretariat Wirtschaftskommission inkl. Pendenzenkontrolle
- Führung Sekretariat Gemeindepräsidium
- Erstellung Konzepte
- Organisation Wirtschaftsforum
- Erstellung und Eingabe Budget
- Bewirtschaftung Webseite für Gewerbe (Hinweis zu Wirtschaftsförderung Kanton Bern, EasyGov – der Online-Schalter für Unternehmen)
- Beschaffung Marketinggegenstände
- Versand Gratulationsschreiben zu Jubiläen
- Versand Schreiben zu Betriebsbesuchen Wirtschaftskommission

- Organisation Willkommensbesuch bei neuen Firmen (Versand Fragebogen, Datenaktualisierung, Termin für Besuch, Bereitstellung Willkommensgeschenk usw.)
- Koordination Projekte mit Gewerbeverein Aaretal